

Medieninformation

in between „women’s issue“ | 7. Ausgabe 2014
Kreativität zwischen musikalischen Welten im Theater Akzent

Schwerpunkt des diesjährigen Musikfestivals **in between** lautet **„women’s issue“**, das wie gewohnt im Jänner an drei Abenden im Theater Akzent stattfindet. Bereits zum siebenten Mal laden in Wien ansässige „zugereiste“ Musikerinnen einen bekannten „einheimischen“ Gast zum gemeinsamen Konzert ein. So entstehen neue, spannende und sich gegenseitig inspirierende musikalische Konstellationen. In den vergangenen Jahren gab es schon legendäre Zusammenkünfte, die zu permanenten musikalischen Kooperationen führten. Die Musikerinnen samt Gästen bereisen miteinander unterschiedliche musikalische Welten von Tradition und Gegenwart.

„women’s issue“ widmet sich dieses Jahr speziell weiblichen Musikschaaffenden und ihrer Musik. Es soll damit ein Zeichen für eine gendergerechte Branche gesetzt werden, in welcher Frauen, wie auch in anderen Bereichen, nach wie vor weniger präsent sind als Männer. Ein Sichtbarmachen von Verborgenen wird thematisiert – Mitreißende Frauenpower auf der Bühne des Theater Akzent sind zu erwarten!

2014 trifft das Frauenquartett **Popržan/Jokić/Neuner/Petrova** für einen Abend auf die Wiener Underground-Chansonnière **Tini Trampler** und ihr Ensemble **Die Dreckige Combo**. Jodlerin **Christina Zurbrügg & Band** bittet Ausnahmesängerin **Pina Kollars** und den neu gegründeten **1. Wiener Jodelchor** zu einem gemeinsamen „Holadaittjo“. **Natasa Mirkovic & Janoska Ensemble** versprechen gemeinsam mit **Sandra Pires & Mario Berger** einfühlsame Songs mit Einflüssen aus Süd und Ost. Einzigartige musikalische Abende sind garantiert.

Mittwoch, 15.01.2014, 19.30 Uhr

Popržan/Jokić/Neuner/Petrova & als Gäste: Tini Trampler und Die Dreckige Combo & deeLinde

Samstag, 25.01.2014, 19.30 Uhr

Christina Zurbrügg & Band & als Gäste: Pina Kollars & 1. Wiener Jodelchor

Mittwoch, 29.01.2014, 19.30 Uhr

Nataša Mirković & Janoska Ensemble & als Gäste: Sandra Pires & Mario Berger

Preise je Abend: Euro 26,-/ 23,-/ 20,-/ 17,-

Kartenvorverkauf: 1040 Wien, Argentinierstraße 37
von Montag bis Samstag von 13.00 bis 18.00 Uhr
Karten Hotline: 01/501 65/3306
www.akzent.at

Pressebetreuung:

Mag. Michaela Wurzenberger | michaela.wurzenberger@akzent.at | 01 501 65-3310

Pressefotos in 300dpi und **–texte** für Ihre Ankündigung stehen auf unserer **Website www.akzent.at** in unserem **Pressebereich** zur Verfügung.

Mittwoch, 15.01.2014, 19.30 Uhr

Popržan/Jokić/Neuner/Petrova

Gäste: Tini Trampler und Die Dreckige Combo



Popržan/Jokić/Neuner/Petrova ©Igor Ripak



Tini Trampler & Dreckige Combo ©Archiv Theater Akzent

Besetzung:

Jelena Popržan | Viola, Gesang, Loops

Ljubinka Jokić | Gesang, Gitarre, E-Gitarre

Lina Neuner | Kontrabass

Maria Petrova | Drums, Percussion

Tini Trampler | Vocal, Lyrics

Jakob Kovacic | Drums

Florian Wagner | Gitarre

Tino Klissenbauer | Akkordeon

deeLinde | Chello

Popržan/Jokić/Neuner/Petrova, Tini Trampler & Dreckige Combo | Jelena Popržan, bekannt durch ihre Ensembles Catch-Pop String-Strong und Sormeh, zaubert eine weitere Band aus dem Ärmel, das fulminante Frauen-Quartett Popržan/Jokić/Neuner/Petrova. Auf die Bühne bitten werden die Hauptprotagonistinnen des Abends die Queen der Wiener-Underground-Chanson-Szene Tini Trampler und ihre „Dreckige Combo“. Special Guest des Abends wird die Cellistin des steirischen Star-Stringtrios Netnakisum sein: deeLinde, die u. a. mit ihrem Faible für balkaneske Klänge für Überraschungen sorgen wird. Ein schräger Abend mit allerhand Duetten, Terzetten, witzigen Songs und Allstar-Vereinigungen darf erwartet werden.

Samstag, 25.01.2014, 19.30 Uhr

Christina Zurbrügg & Band

Gäste: Pina Kollars & 1. Wiener Jodelchor



Christina Zurbrügg ©Joseph Gallauer



Pina Kollars ©Archiv Theater Akzent

Besetzung:

Christina Zurbrügg | Vocals, Akkordeon

Michael Hudecek | Saxophon, Vocals,
Gitarre, Laptop

Wolfgang Tockner | Keyboards,
Analog Synthesizer

Harry Tanschek | Drums

Herfried Knapp | Bass

Pina Kollars | Gesang, Gitarre

1. Wiener Jodelchor | Gesang

Christina Zurbrügg & Band, Pina Kollars & 1. Wiener Jodelchor | Was Zurbrügg ausmacht, ist ihre einzigartige Kombination aus Gesang, Rap und zeitgemäßem, modernem Jodeln – eine Mischung aus archaisch-urbanen Sounds mit Loops, Naturklängen und Elektronik. Mit unverwechselbarer Stimme schlägt Zurbrügg Brücken zwischen erdigen Traditionals und urbanen Soundscapes. Gemeinsam mit Pina Kollars, welche von Peter Gabriel für sein Real World Label entdeckt wurde und bekannt ist für ihre einzigartige Stimme, eindringlichen Melodien und Songarrangements sowie mit dem neu gegründeten 1. Wiener Jodel-Chor, der aus Sängerinnen und Sängern bereits existierender Chorformationen wie den „Roschtigen Edelweiss“ u.a. besteht wird erstmals eine musikalische Begegnung auf der Bühne stattfinden. Was die Singenden verbindet, ist ihre Leidenschaft und Freude am Jodeln. An diesem Abend werden zwei neue Jodelkompositionen für Chor von Reinhard Ziegerhofer und Christina Zurbrügg uraufgeführt. Ein unvergesslicher Abend mit kollektivem Jodeln ist garantiert!

Mittwoch, 29.01.2014, 19.30 Uhr

Natasa Mirkovic & Janoska Ensemble

Gäste: Sandra Pires & Mario Berger



Natasa Mirkovic @Archiv Akzent



Janoska Ensemble ©Archiv Akzent



Sandra Pires ©Bernhard Fritsch



Mario Berger ©Andreas Müller

Besetzung:

Natasa Mirkovic | Stimme
Frantisek Janoska | Klavier
Ondrej Janoska | Geige
Roman Janoska | Geige

Sandra Pires | Stimme
Mario Berger | Gitarre
Julius Darvas | Kontrabass
Mitke Sarlandziev | Akkordeon

Natasa Mirkovic & Sandra Pires | „das, was ich sagen will ... sing' ich dir vor ... “

Die beiden Künstlerinnen sind dem österreichischen Publikum bekannt, jede auf ihre Weise. Dieses Mal ist es ein freudiges Wiedersehen auf der Bühne wo sie in Bildern der Musik Lieder singend erzählen. Man darf sich über zwei fabelhafte Stimmen freuen, die im Zusammenklang in mehreren Sprachen von Portugal bis nach Bosnien reisen. Portugiesische, bosnische, sephardische Lieder und Geschichten, so wie eigene Kompositionen, entfalten ihre Schönheit an diesem Abend eingebettet durch das klangvoll hervorragende „Janoska Ensemble“ unter der Leitung von Pianist und Komponist Frantisek Janoska, dem einfühlsamen Gitarristen Mario Berger und dem wahren Kenner traditioneller Balkanmusik, Mitke Sarlandžiev am Akkordeon. Ein wahrer musikalischer Genuss!